



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

BA/066/19

Amt	Bauamt
Abteilung	
Berichterstatter	Sänger, Thomas

Vorlagen-Datum	06.09.2019
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	19.09.2019		öffentlich

Betreff: Änderungen im investiven Bereich des Abwasserwerkes: Zurückstellung von Maßnahmen und zwei Neuinvestitionen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Altenbeken beschließt nach Empfehlung durch den Bau-, Natur- und Umweltausschuss vom 05.09.2019:

- a) Die vorgesehenen Maßnahmen zum Neubau eines Silos für Klärschlämme sowie die Neuansbindung des ÜSS-Pumpwerkes werden vorerst verschoben.
- b) Für die Maßnahmen Container Schlammmentwässerung und Drehkolbenpumpe sowie Erneuerung des Sandklassierers wird ein Vorratsbeschluss zur Angebotseinholung und Auftragsvergabe gefasst. Die wirtschaftlichsten Bieter werden im Rahmen des geltenden Vergaberechts nach Ausschreibung bzw. Preisanfrage ermittelt.

Sach- und Rechtslage:

In der Betriebsausschuss-Sitzung am 08.06.2017 wurde seitens der AWP GmbH Konzepte für den zukunftsorientierten Betrieb der Kläranlagen in Altenbeken und Schwaney vorgestellt. Insgesamt wurde ein Investitionsvolumen in Höhe von 2.855.000 € für die Kläranlage in Altenbeken und 830.000 € für die Kläranlage in Schwaney ermittelt.

In den Konzepten sind technische Maßnahmen aufgezeigt worden, dessen Umsetzung bis zum Jahr 2022 zur Sicherstellung der Betriebssicherheit erforderlich sind. Für die Kläranlage in Altenbeken ist ein Investitionsvolumen von 355.000 € erforderlich, die entsprechenden Einzelmaßnahmen sind im verwaltungsinternen Investitionsprogramm für die Jahre bis 2022 eingeplant gewesen.

Laut Aussagen der AWP GmbH gibt es mittlerweile technische Entwicklungen in der Anlagentechnik die auch für die Gemeinde Altenbeken von Interesse sein könnten und somit auch ein Umdenken bei den angedachten Maßnahmen erforderlich machen könnten.

Dies betrifft insbesondere die Anlagentechnik rund um den Tropfkörper in Altenbeken. Es ist geplant, diese neuen Erkenntnisse in einer der nächsten Sitzung des Bau-, Natur- und Umweltausschusses vorzustellen und dann die erforderlichen Investitionen für die nächsten Jahre festzulegen.

Aus diesem Grund hält es die Verwaltung für sinnvoll, zwei angedachte Maßnahmen vorerst zurück zu stellen. Der Rat hatte hierzu in seiner Sitzung am 07.02.2019 entsprechende Vorratsbeschlüsse zur Beschaffung gefasst.

Dies betrifft den Neubau eines Silos zur Optimierung der Klärschlämme (150.000 €) sowie die Neuansbindung des ÜSS-Pumpwerks (10.000 €).

Ersatzweise sind folgende Investitionen zur Sicherstellung der Betriebssicherheit erforderlich:

- | | |
|--------------------------------------|----------|
| - Container für Schlammmentwässerung | 12.000 € |
| - Drehkolbenpumpe mit Zubehör | 7.000 € |

Diese beiden Ersatzpositionen sind variabel einsetzbar und können unabhängig vom zukünftigen Sanierungsprogramm weiter verwendet werden.

Weiterhin ist für das Jahr 2020 die Erneuerung des Sandklassierers auf der Kläranlage Altenbeken vorgesehen. Diese 30 Jahre alte Anlage ist abgängig (Lagerschaden), ein Austausch ist daher noch in diesem Jahr erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Natur- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Altenbeken zu beschließen:

- c) Die vorgesehenen Maßnahmen zum Neubau eines Silos für Klärschlämme sowie die Neuansbindung des ÜSS-Pumpwerkes werden vorerst verschoben.
- d) Für die Maßnahmen Container Schlammmentwässerung und Drehkolbenpumpe sowie Erneuerung des Sandklassierers wird ein Vorratsbeschluss zur Angebotseinholung und Auftragsvergabe gefasst. Die wirtschaftlichsten Bieter werden im Rahmen des geltenden Vergaberechts nach Ausschreibung bzw. Preisanfrage ermittelt.